



***Deutsche Sektion der Internationalen Gesellschaft
für Kunst, Gestaltung und Therapie (IGKGT)
in Kooperation mit der Wissenschaftlichen Sektion der DGKT***

Liebe Ehrenmitglieder und Mitglieder, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen

**Eine gesegnete Weihnacht
und ein gesundes, friedlenbringendes Neues Jahr 2025**

wünscht Ihnen der Vorstand der Gesellschaft

Dieser Wunsch des letzten Jahres bleibt bestehen in der Hoffnung, dass 2025 eine friedvolle Welt mehr und mehr zum Entstehen kommt. Im Verständnis, dass wir gemeinsam verantwortlich sind für die Gestaltung unseres Miteinanders, unserer Umwelt und der Natur, in die wir vielfältig eingebettet sind, lässt uns die künstlerischen Aktivitäten nutzen, um einen Beitrag dazu zu leisten. In den bestehenden gesellschaftlichen Spannungen eine innere Ruhe und Mitgefühl zu bewahren, eine friedliche Koexistenz aufzubauen, ist eine Herausforderung auch für das kommende Jahr.

Das Jahr 2024 war getragen von verschiedenen Aktivitäten der Gesellschaft, insbesondere durch die Tagung an der Sigmund Freud Privatuniversität Berlin (SFU). Wieder einmal konnten Interessierte entweder vor Ort oder online, d.h. in Hybrid-Form, kostenfrei an der Tagung teilnehmen. Das ist ein Privileg, und wir danken der SFU-Leitung und der Deutschen Sektion für Künstlerische Therapieformen (DGKT) dies in Kooperation mit der Deutschen Sektion der IGKGT wieder ermöglicht zu haben. Das Thema der Tagung lautete „Kunst & Imagination. Tagträume in der Kunsttherapie“. Auch zu dieser Tagung wird es eine Buchveröffentlichung geben. Moment ist die Dokumentation der Tagung „An der Schnittstelle von Kunst und Psychotherapie“ von 2023 noch im Druck und wird demnächst publiziert sein. Auch wird der Preis für Bachelor- und Masterarbeiten im Bereich der Künstlerischen Therapien für 2025 wieder ausgeschrieben. Leider war eine Vergabe des Preises 2024 aufgrund mangelnder qualifizierter Einreichungen nicht möglich. Deshalb möchten wir auf die Neuausschreibung nochmals hinweisen und Interessierte animieren, sich darum durch Einreichung ihrer Unterlagen (siehe Webseite) zu bewerben. In dem Zusammenhang geht es sowohl um die Förderung von Nachwuchs als auch um die Etablierung der Künstlerischen Therapien als Beruf mit Zukunft. Die Verleihung des Förderpreises soll qualitative als auch quantitative Studien mit herausragendem kunsttherapeutischen Abschluss würdigen bzw. öffentlich bekannt machen und Anreiz bieten, verstärkt Forschungsarbeiten in diesem Bereich umzusetzen.

Zudem hatten wir eine mögliche Tagung an der Katholischen Hochschule Freiburg im Sommersemester 2024 angekündigt. Dieses konnte noch nicht zustande kommen, da der Master Kunsttherapie/Art Therapy in seinem Beginn auf das Sommersemester 2025 verschoben wurde. In dem Zusammenhang ist aber eine Tagung in Kooperation mit der Deutschen Sektion der IGKT angedacht. Darüber werden wir Sie rechtzeitig auf der Webseite informieren.

Anbei möchten wir berichten, dass das Finanzamt Bremen im Juni 2024 wiederholt die Gemeinnützigkeit der Gesellschaft bestätigt bzw. einen Freistellungsbescheid ausgestellt hat.

Auf der Webseite der Deutschen Sektion der IGKGT wird wieder ein Formular zur Mitgliederbestätigung für das Jahr 2024 hochgeladen. Bitte senden Sie uns dieses ausgefüllt per e-mail zur Unterzeichnung mit den entsprechenden Unterlagen zu.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, wünschen Ihnen alles Gute für das Neue Jahr 2025 und freuen uns auf eine gemeinsame konstruktive Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

.....
Prof. Dr. Ruth Hampe

.....
Prof. Dr. Monika Wigger

.....
Prof. Dr. Georg Franzen